



Programm

18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neugeborenen-Screening e.V. – DGNS

Wohin geht das Screening?

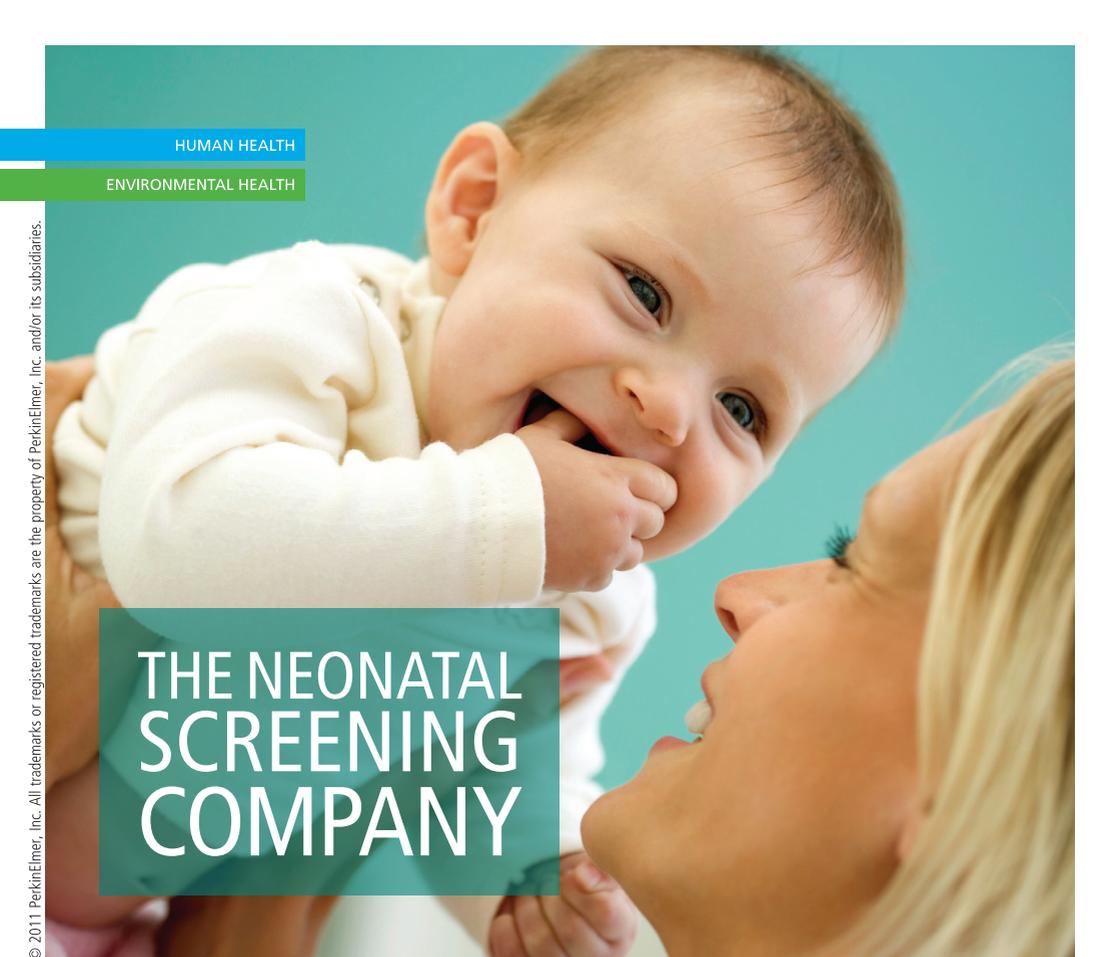
Ethische, juristische, klinische und analytische Aspekte.

München | 20.–21. Mai 2011



HUMAN HEALTH

ENVIRONMENTAL HEALTH



THE NEONATAL SCREENING COMPANY

Global leader in newborn screening - 350 million babies screened so far

Supporting NBS is all parts of the world

PerkinElmer is a total solution provider currently working with newborn screening programs in 82 countries. By 2010, 350 million babies had been screened with PerkinElmer products, which include kits, consumables, instruments and software.

Reliable detection of metabolic disorders

The NeoBase™ non-derivatized MSMS kit* helps in screening for more than 30 metabolic disorders. It also supports measurement of succinylacetone as an improved method for detecting tyrosinemia type 1.

*The NeoBase kit is not available in every country.

www.perkinelmer.com



PerkinElmer
For the Better

Inhalt

Grußwort	4
Allgemeine Informationen	5–8
Programm 20.05.2011	9–10
Programm 21.05.2011	11–12
Rahmenprogramm	13
Ausstellungsplan	14
Sponsoren	15

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) in München zur 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neugeborenenenscreening (DGNS).

Das Neugeborenenenscreening auf angeborene Stoffwechselstörungen und Endokrinopathien ist das wohl erfolgreichste Screeningprogramm überhaupt: Die hohen Teilnahmeraten, eine exzellente, dokumentierte Prozessqualität und beeindruckende Erfolge der Frühbehandlung setzen Maßstäbe.

Auch Gutes kann noch besser werden und muss sich neuen Herausforderungen stellen. Dies ist Thema und Programm der 18. Jahrestagung der DGNS. Die Optimierung der Logistik und Verbesserungen der Labordiagnostik müssen angestrebt werden. Im Rahmen eines Laborworkshops werden mögliche Einflüsse von Medikamenteneinnahme bei Mutter und Kind, Abnahmezeitpunkt und Frühgeburtlichkeit diskutiert. Neue innovative methodische Ansätze und Stufendiagnostik sind weitere Themen dieser Tagung. Neue technische Entwicklungen erlauben eine Erweiterung des Screeningspektrums. Die Möglichkeiten einer Erweiterung des Screenings auf Immundefekte werden im Rahmen dieser Tagung ausgelotet. Neue Herausforderungen im Neugeborenenenscreening ergeben sich auch im Kontext des Gendiagnostik-Gesetzes. Die juristischen und ethischen Implikationen und neuen Umsetzungskonzepte werden dargestellt.

Wir konnten für unsere Tagung renommierte Referenten zu den zentralen Fragen des Neugeborenenenscreenings gewinnen und freuen uns auf spannende Diskussionen und den interdisziplinären Dialog auch mit der Industrie. Die Verleihung des DGNS-Abstractpreises wird den Abschluss der Tagung bilden.

Wir wünschen Ihnen schöne Tage in München, spannende Diskussionen und nützliche Erkenntnisse für Ihre eigene klinische und wissenschaftliche Arbeit zu Hause.

Dr. med. Andreas Zapf
Präsident des LGL

Dr. med. Uta Nennstiel-Ratzel
Tagungspräsidentin

Allgemeine Informationen

Kongressleitung

Dr. Uta Nennstiel-Ratzel MPH
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Wissenschaftliches Tagungskomitee

Prof. Dr. Bernhard Olgemöller
PD Dr. Wulf Röschinger
Labor Becker, Olgemöller & Kollegen

Prof. Dr. Bernhard Liebl
Dr. Uta Nennstiel-Ratzel MPH
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Veranstaltendes Tagungsbüro

event lab. GmbH
Susanne Jansen
Dufourstraße 15 · 04107 Leipzig

Phone: +49-341-240596-72
Fax: +49-341-240596-51
E-Mail: sjansen@eventlab.org
Homepage: www.eventlab.org

Tagungsstätte

Die Tagung findet im Bayerischen Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit statt.
Pfarrstraße 3 · D-80538 München · www.lgl.bayern.de

Bitte besuchen Sie in den Pausen die Industrieausstellung
im Foyer des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit
und Lebensmittelsicherheit. Die Posterausstellung findet
ebenfalls im Foyer statt.

Tagungszeiten

Öffnungszeiten der Ausstellung | Öffnungszeiten des
Anmeldecounters

Freitag, 20.05.2011 09:00–19:00 Uhr

Samstag, 21.05.2011 08:30–13:30 Uhr

Sie erreichen das Tagungsbüro während der angegebenen
Öffnungszeiten unter: +49-177-280 7770

CHROMSYSTEMS®

DIAGNOSTICS BY HPLC & LC-MS/MS

TANDEM-MASSENSPEKTROMETRIE

AMINOSÄUREN UND ACYLCARNITINE

DERIVATISIERT/NICHT DERIVATISIERT

> **MassChrom® REAGENZIENKITS**

Bestellnummer 55000, 57000

> **MassCheck® TROCKENBLUT-KONTROLLEN**

Bestellnummer 0192 LEVEL I, 0193 LEVEL II

NEU:
Analytik von
Succinylaceton

Für sichere Diagnostik weltweit – www.chromsystems.de

Chromsystems GmbH · Heimburgstraße 3 · 81243 München · Tel. +49 89 18930-200 · Fax +49 89 18930-299 · mailbox@chromsystems.de

CE 0123



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
DIN EN ISO 13485
ISO 13485 CMDR

Technische Ausstattung

Für Ihre Präsentation stehen Beamer und Notebooks (Microsoft Office 2003) zur Verfügung. Die Dateien (bevorzugt auf CD-R oder USB-Stick) bitten wir, beim Technikbetreuer im Saal spätestens 30 Minuten vor Beginn Ihrer Session abzugeben.

Posterausstellung

Die Poster können ab Freitag, den 20.05.2011 ab 9:00 Uhr angebracht werden. Die Posterpräsentationen finden am Samstag in der Zeit von 10:30 bis 11:15 Uhr im Foyer des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit statt.

Der Abbau muss spätestens Samstag, den 21. Mai 2011 bis 13:00 Uhr abgeschlossen sein. Material zum Befestigen der Poster ist am Anmeldecounter erhältlich.

Biochrom 30Plus – Der klassische Aminosäureanalytiker *Mit Ninhydrin-Nachsäulenderivatisierung und photometrischer Detektion*

Die bessere Alternative für jedes Screening-Labor

- 56 Aminosäuren eindeutig, quantitativ mit hoher Empfindlichkeit bestimmbar.
- In den meisten Klinischen Laboren in der Routine erprobt.
- Probenvorbereitung mit geringem Aufwand.
- Keine Probenmatrix-Effekte.
- Hohe Stabilität und Reproduzierbarkeit.
- Kostengünstige Analyse.



Machen auch Sie gute Erfahrungen und entscheiden Sie Sich für den Gold-Standard der Aminosäureanalytik!

laborservice Onken
GmbH

Hauptstr. 50A
D-63585 Gründau
Tel.: +49 6058 1445
Fax: +49 6058 1465
info@laborservice-onken.de

Zertifizierungspunkte

Die Bayerische Landesärztekammer erkennt die Tagung mit 10 Fortbildungspunkten an.

Bitte melden Sie sich für die Gutschrift der Zertifizierungspunkte am Registrierungscounter.

Öffentliche Verkehrsmittel

Der Veranstaltungsort ist mit folgenden öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hauptbahnhof aus zu erreichen:

U-Bahn ab Haltestelle Hauptbahnhof:

Linie 4 (Richtung Arabellapark) und Linie 5 (Richtung Neuperlach Süd) bis Haltestelle Lehel

Teilnahmegebühren (vor Ort)

Mitglieder DGNS: 100,00 EUR (inkl. 19% MwSt.)

Nichtmitglieder: 125,00 EUR (inkl. 19% MwSt.)

Studenten: 30,00 EUR (inkl. 19% MwSt.)
(Nachweis erforderlich)

Get Together am 20.05.2011: 40,00 EUR (inkl. 19% MwSt.)

In den Teilnahmegebühren sind die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, die Verpflegung in den Pausen sowie die Konferenzunterlagen enthalten.

Programm

Freitag, 20.05.2011

FR

10.00–12.00 Laborworkshop: NGS – Einflussgrößen und analytische Störfaktoren

Vorsitz: Uta Ceglarek (Leipzig)

Reife des Neugeborenen und Alter bei Blutabnahme
Wulf Röschinger (München)

Therapie von Mutter oder Neugeborenem
Oliver Blankenstein (Berlin)

Analytische Störfaktoren
Johannes Sander (Hannover)

13.00–13.30 Eröffnung der Haupttagung

Begrüßung

Uta Nennstiel-Ratzel (Tagungspräsidentin)

Staatssekretärin Melanie Huml (Bayerisches
Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit)

Andreas Zapf (Präsident des Bayerischen Landesamtes für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit)

13.30–15.00 Methodische und ethische Aspekte im Hinblick auf die sich bietenden technischen Möglichkeiten

Vorsitz: Bernhard Olgemöller (München)

13.30–14.20 Verbesserungen des Neugeborenen Screenings –
Bericht von der Mayo Clinic
Dietrich Matern (Rochester/USA)

14.20–15.00 Ethische Aspekte im Hinblick auf neue Möglichkeiten im
Neugeborenen- und Bevölkerungsscreening
Michael Fuchs (Bonn)

15.00–15.20 Kaffeepause – Besichtigung der Industrieausstellung

15.20–17.00 Screening auf angeborene Immundefekte

Vorsitz: Adalbert Roscher (München)

15.20–16.05 Klassifikation und klinische Ausprägung von Immundefekten

Uwe Wintergerst (Braunau/Österreich)

16.05–16.50 Screening auf angeborene Immundefekte

Michael Albert (München)

16.50–17.00 Modellprojekt zur Umsetzung einer automatisierten Hochdurchsatz-PCR Methode zum Nachweis schwerer T- und B-Lymphopenien bei Neugeborenen im Freistaat Sachsen

Maria Faßhauer (Leipzig)

17.00–17.15 Pause – Besichtigung der Industrieausstellung

17.15–18.00 Freie Vorträge

Vorsitz: Christoph Fusch (Hamilton/Kanada)

17.15–17.30 Simplified screening protocol for the detection of six lysosomal storage disorders in newborn dried bloodspots

David C. Kasper (Wien/Österreich)

17.30–17.45 Qualitätsarbeit im „Kompetenznetz Neugeborenen-Screening“

Sabine Rönicke (Magdeburg)

17.45–18.00 Follow-up von Kindern mit »Hessischen Zielkrankheiten«

Ernst Rauterberg (Gießen)

18.00–19.30 Mitgliederversammlung mit Wahl

Programm

Samstag, 21.05.2011

SA

9.00–10.30 Prozessqualität im Neugeborenencreening nach In-Kraft-treten des GenDG

Vorsitz: Bernhard Liebl (München)

09.00–09.30 DGNS Report

Uta Nennstiel-Ratzel (München)

09.30–10.00 Das Neugeborenencreening: die rechtliche Problematik

Henning Rosenau (Augsburg)

10.00–10.30 Umsetzung des GenDG im NGS/neue Richtlinie

Annette Grüters-Kieslich (Berlin)

10.30–11.15 Kaffeepause / Postergang

P1 Universelles Neugeborenen-Hörscreening in Bayern

Inken Brockow (München)

P2 Quantitative determination of methylmalonic acid in serum/plasma and urine by using a commercial available LC-MS/tMS kit

David C. Kasper (Wien/Österreich)

P3 Newborn Screening for Succinylacetone, a Pathognomonic Marker for Tyrosinemia Type I

Richard Lukačič (München)

P4 Langzeitstudie zur Weiterbeobachtung der im Screening entdeckten Kinder in Bayern

Birgit Odenwald (München)

11.15–12.55 Milde klinische Phänotypen von Zielkrankheiten

Vorsitz: Klaus Mohnike (Magdeburg)

11.15–11.35 Isovalerianazidämie (IVA)

Regina Ensenaer (München)

11.35–11.55 Very long-chain acyl-CoA Dehydrogenase (VLCAD)

Ute Spiekorkötter (Düsseldorf)

11.55–12.15 Ahornsirupkrankheit (MSUD)

Eva Thimm (Düsseldorf)

12.15–12.35 Glutaracidurie Typ I (GA I)

Martin Lindner (Heidelberg)

12.35–12.55 Die Phenylketonurie – eine genetisch bedingte Proteinfaltungserkrankung (BH₄-sensitive Hyperphenylalaninämie)

Ania Muntau (München)

12.55–13.00 Vorstellung Tagung 2012 Hannover

Johannes Sander (Hannover)/Michael Peter (Hannover)

13.00 Posterpreis & Schlussworte

Uta Nennstiel-Ratzel (München)

Rahmenprogramm

GET TOGETHER Im Café im Müller'schen Volksbad
20. Mai 2011–20:00 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr)

Das Müller'sche Volksbad ist das Jugendstil-Juwel in der Bäderlandschaft Münchens und eines der schönsten Badehäuser Europas. Seit 1901 steht der Badetempel an der Isar seinen Besuchern offen.

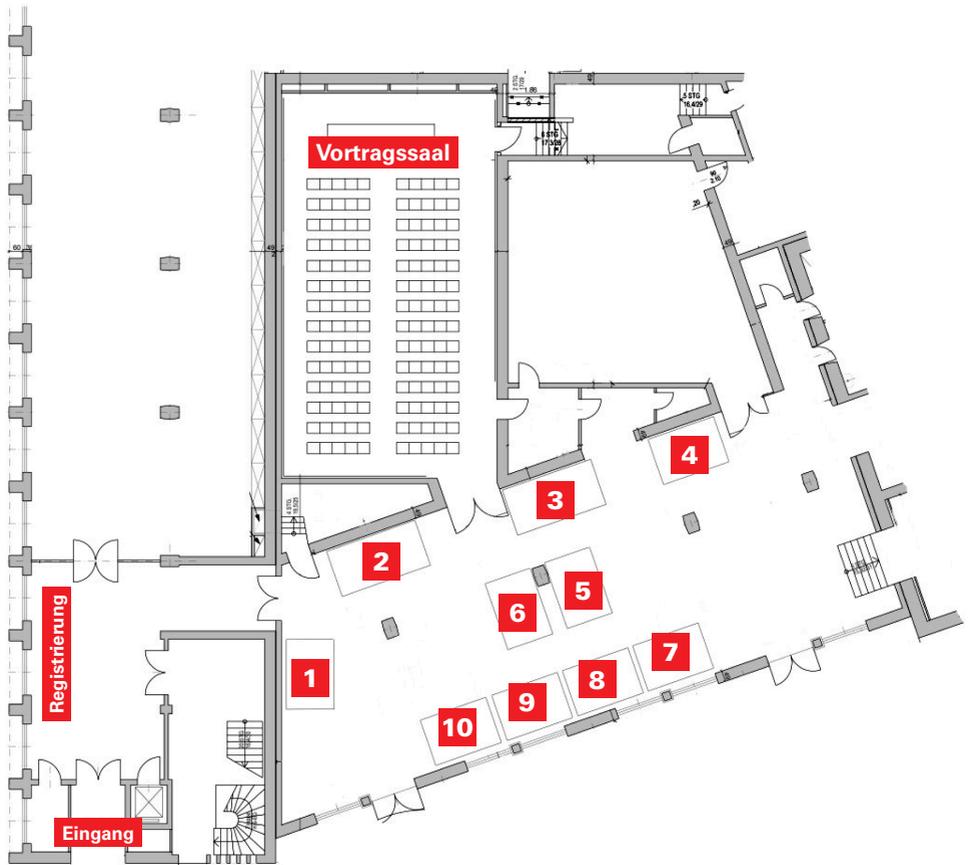
Wir laden Sie herzlich ein, im Café des Müller'schen Volksbades mit allen Teilnehmern der Jahrestagung einen entspannten Abend mit einem reichhaltigen Büfett und musikalischer Umrahmung mit typischer bayrischer Stubenmusi zu verbringen.

Der Preis von 40,00 EUR enthält ein Begrüßungsgetränk, Essen vom Buffet und die musikalische Umrahmung.

Vom Bayerischen Landesamt ist das Müller'sche Volksbad (Rosenheimer Straße 1) nur 1 km entfernt und somit zu Fuß leicht in 10 bis 15 min erreichbar!

Die Kosten für Begleitpersonen und Aussteller betragen ebenfalls 40,00 EUR (inkl. 19% MwSt.), exklusive Getränke.





Industrierausstellung

- 1** MerckSerono GmbH
- 2** AB SCIEX Deutschland GmbH
- 3** PerkinElmer LAS GmbH
- 4** RECIPE Chemicals + Instruments GmbH
- 5** Laborservice Onken GmbH
- 6** Chromsystems Instruments & Chemicals GmbH
- 7** metaX Institut für Diätetik GmbH
- 8** MUNKTELL & FILTRAK GmbH
- 9** NUTRICIA GmbH SHS – Geschäftsstelle Heilbronn
- 10** Milupa Metabolics GmbH

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren und Ausstellern für die Unterstützung der 18. Jahrestagung der DGNS:

Hauptponsoren



AB SCIEX Deutschland GmbH



PerkinElmer LAS GmbH

Sponsoren



Chromsystems Instruments & Chemicals GmbH



Laborservice Onken GmbH

Aussteller



MerckSerono GmbH



metaX Institut für Diätetik GmbH



Milupa Metabolics GmbH



MUNKTELL

MUNKTELL & FILTRAK GmbH



NUTRICIA GmbH SHS –
Geschäftsstelle Heilbronn



RECIPE Chemicals + Instruments
GmbH

Wir danken außerdem:



Bio-Rad Laboratories GmbH

Waters

THE SCIENCE OF WHAT'S POSSIBLE.™

Waters GmbH



Lösungen für die klinisch-chemische Forschung

Vom führenden Anbieter von LC/MS/MS Systemen

Schneller in die Routine, aber ohne Zugeständnisse an die Datenqualität.

AB SCIEX bietet das umfassendste Angebot an vorkonfigurierten LC/MS/MS-Methoden und -Software für das forschende klinische Labor – alle basierend auf der bewährten Zuverlässigkeit der AB SCIEX Systeme. Beispielsweise das AB SCIEX QTRAP® 5500, das empfindlichste LC/MS/MS System für quantitative Spurenbestimmung von Steroiden, 1,25-Dihydroxy-Vitamin D3 und anderen Analyten.

Hinter jedem AB SCIEX System steht die leistungsfähigste Service und Support Organisation der Branche – zur Sicherung Ihres maximalen Nutzens.

Mehr Information unter: www.absciex.com/clinical

AB SCIEX unterstützt die 18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neugeborenscreening vom 20-21 Mai 2011 in München

- Geben Sie uns Ihr Feedback und Sie erhalten ein Werbegeschenk
- Treffen Sie unsere Spezialisten am AB SCIEX Stand (Nummer 2) und nehmen Sie an unserem Preisausschreiben teil.*

*Für nähere Informationen zu den Geschäftsbedingungen des Preisausschreibens senden Sie bitte eine Email an: nina.dressel@absciex.com

AB SCIEX